



# Trendreport November / Dezember 2020

Ausgewählte Trends aus Post-relevanten Themenfeldern

Bereitgestellt vom Team Produktinnovation des Bereichs Brief- und Werbepost

DISCLAIMER COPYRIGHT 2020 Alle Rechte vorbehalten.

Die in dieser Präsentation dokumentierten Trends und Thesen sind geistiges Eigentum der TRENDONE GmbH und unterliegen den geltenden Urhebergesetzen. Die verwendeten Bilder dienen lediglich Research- und Illustrationszwecken. Sie stehen nicht zur Publikation frei.



# Was ist der Trendreport?

Im Trendreport stellen wir Euch regelmäßig Trends aus **aller Welt** vor, welche die Themenfelder der Post direkt oder indirekt betreffen.

Als **Themenfelder** ziehen wir in Betracht: Kommunikation & Medien, Werbung, Handel & E-Commerce, sowie Infrastruktur & Logistik.

Als „**Trend**“ verstehen wir hier: ein neues Produkt, einen neuen Service oder ein beobachtetes Phänomen, das sich auf eines oder mehrere dieser Themenfelder bezieht.

Das Aufspüren und Beschreiben dieser Trends erfolgt mithilfe des TREND MANAGERS der TRENDONE GmbH. Die Auswahl, Zusammenstellung und Kommentierung dieser Trends erfolgt durch unser Team.

Jeder Trend wird wie folgt präsentiert:

The screenshot shows a trend report for 'Briefkasten für digitale Nomaden'. It features a mobile app interface on the left and a text description on the right. The app interface includes a header 'OUR FEATURES', a sub-header 'We want to make receiving letters easy nomather where you are', a large image of a smartphone displaying 'CRYPTWERK.COM' and 'Email from Nomad PostBox', and a 'View Source' button. The text description on the right is titled 'Briefkasten für digitale Nomaden' and includes a 'DISKUSSION' section with two bullet points. Annotations with yellow lines point to specific elements: 'Unternehmen/ Akteur Herkunft des Trends' points to the app interface; 'Link zur Quelle' points to the 'View Source' button; 'Beschreibung des Trends' points to the main text; and 'Anregungen zur internen Diskussion' points to the 'DISKUSSION' section.

**OUR FEATURES**  
We want to make receiving letters easy nomather where you are

**Briefkasten für digitale Nomaden**

Die mobile Dienstleistung Nomad Postbox ermöglicht es digitalen Nomaden, einen Briefkasten in einem Land ihrer Wahl zu eröffnen und Briefe digital zugesendet zu bekommen. In einer Welt, die den Arbeitsplatz durch digitale Arbeitsmöglichkeiten nicht länger an den Wohnort knüpft, bedarf es in vielen Fällen trotzdem einer physischen Adresse für relevante Briefe oder Dokumente. Nutzer der Nomad Postbox können einen Briefkasten mit ihrer persönlichen Anschrift eröffnen und Briefe an diese Adresse schicken lassen. Diese werden dann vom Team geöffnet, eingescannt und per E-mail an den Nutzer weitergeleitet.

**DISKUSSION**

- Inwiefern können wir vorhandene Post Services (rund um digitales Postfach, Scannen etc.) in diesem Sinne nutzen und wie könnte man diese gegebenenfalls zugänglicher machen für „digitale Nomaden“?
- Welche neuen Angebote könnten wir für die hier beschriebenen „digitalen Nomaden“ erschaffen?

Unternehmen/ Akteur  
Herkunft des Trends

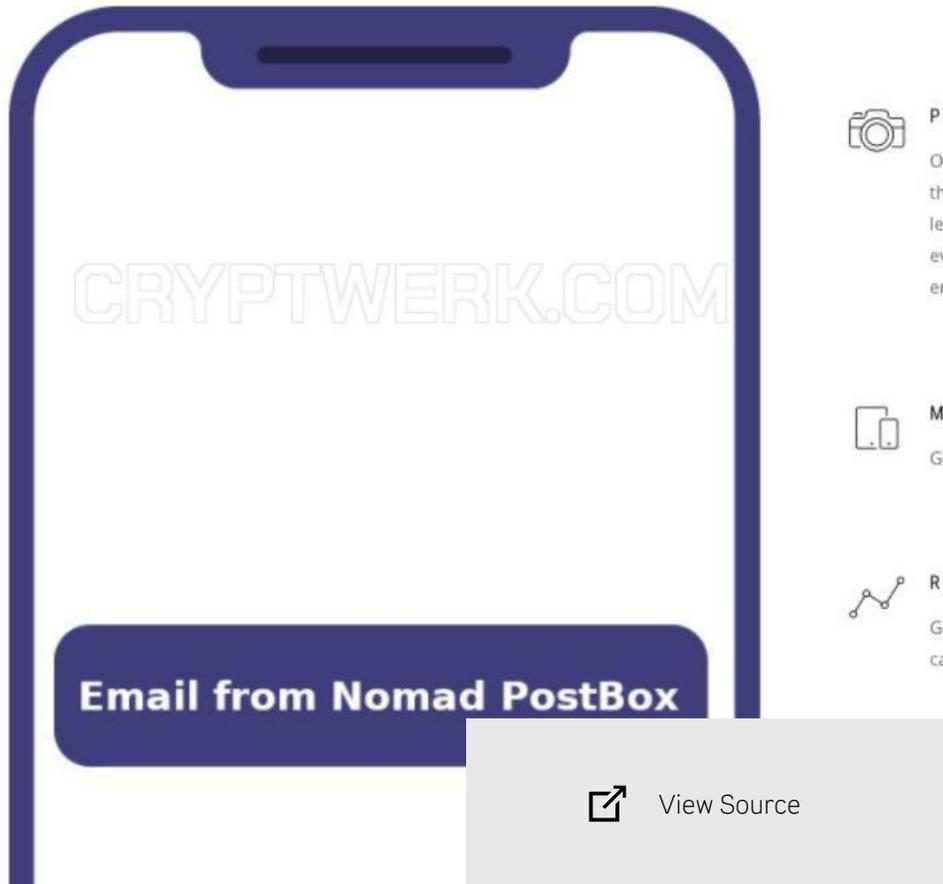
Link zur Quelle

Beschreibung  
des Trends

Anregungen zur  
internen Diskussion

# OUR FEATURES

We want to make receiving letters easy nomather where you are



Firo Solutions Ltd

Rumänien

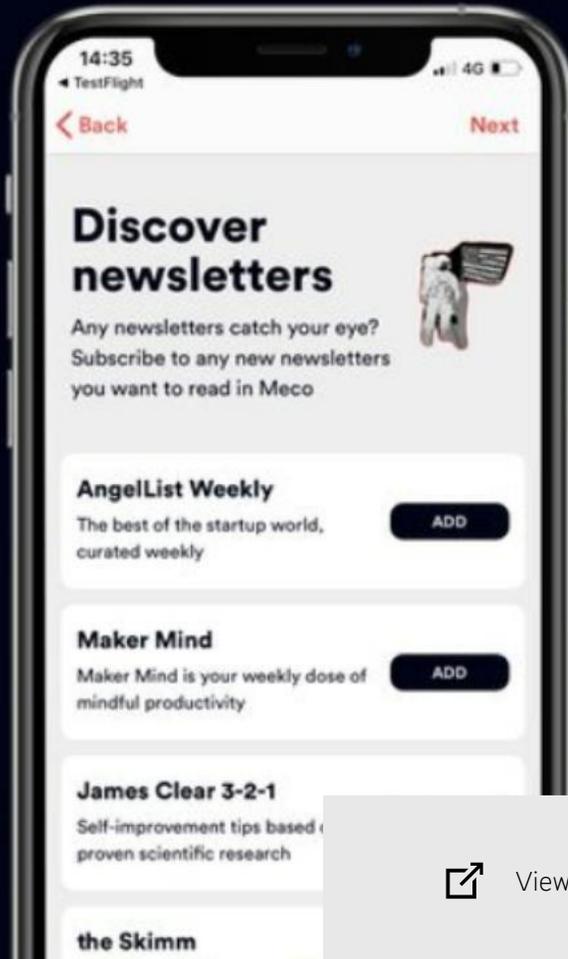
## Briefkasten für digitale Nomaden

Die mobile Dienstleistung Nomad Postbox ermöglicht es digitalen Nomaden, einen Briefkasten in einem Land ihrer Wahl zu eröffnen und Briefe digital zugesendet zu bekommen. In einer Welt, die den Arbeitsplatz durch digitale Arbeitsmöglichkeiten nicht länger an den Wohnort knüpft, bedarf es in vielen Fällen trotzdem einer physischen Adresse für relevante Briefe oder Dokumente. Nutzer der Nomad Postbox können einen Briefkasten mit ihrer persönlichen Anschrift eröffnen und Briefe an diese Adresse schicken lassen. Diese werden dann vom Team geöffnet, eingescannt und per E-mail an den Nutzer weitergeleitet.

### DISKUSSION

- Inwiefern können wir vorhandene Post Services (rund um digitales Postfach, Scannen etc.) in diesem Sinne nutzen und wie könnte man diese gegebenenfalls zugänglicher machen für „digitale Nomaden“?
- Welche neuen Angebote könnten wir für die hier beschriebenen „digitalen Nomaden“ erschaffen?

# Discover more newsletters



## Alle Newsletter in einer App

Das britische Start-up Meco hat eine gleichnamige App entwickelt, mit der Newsletter abonniert und verwaltet werden können. "Meco" soll verhindern, dass Newsletter den E-Mail-Posteingang überlasten und Nutzer sie löschen, ohne sie gelesen zu haben. Sie können stattdessen die Newsletter über die App abonnieren und auf die Inhalte zugreifen, wann es ihnen beliebt. So will die App Nutzer beim "digital tidying" unterstützen, um über das physische Leben hinaus Ordnung auch in den digitalen Alltag zu bringen. Viele Menschen fühlen sich aufgrund der täglichen Masse an Informationen überfordert.



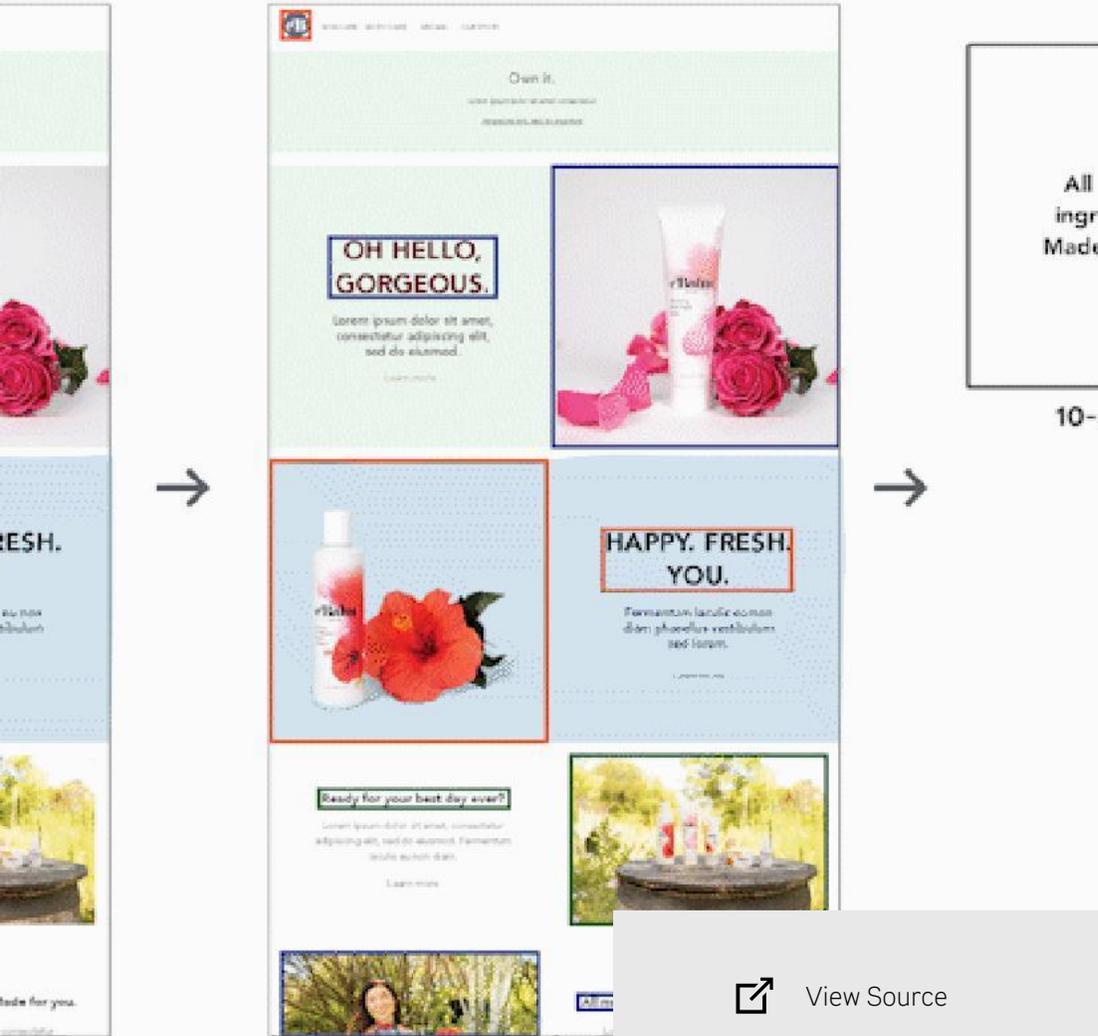
### DISKUSSION

- Evtl. interessant als Anregung für unsere Produkte im Bereich Newsletter / E-Mail Marketing: Könnte die Post einen ähnlichen Service rund um Konsolidierung oder Verwaltung von Newslettern erschaffen, z.B. mit regionalerem Anstrich („Newsletter für Ihre Nachbarschaft“)?



Meco

Großbritannien



## KI konvertiert Websites in Videos

Der Technologiekonzern Google hat mit "URL2Video" ein Tool entwickelt, mit dem Nutzer aus einer Website ein Kurzvideo erstellen können. Dazu geben sie die gewünschte Dauer sowie das Seitenverhältnis des Ausgabevideos an, wonach "URL2Video" Texte, Bilder und Clips der Website verwendet, um daraus ein Video zu machen. Das KI-Tool berücksichtigt die Design- und Inhaltsstruktur der Website und entscheidet selbstständig, welche Elemente für das Video relevant sind. Farben und Stil des Clips können von Nutzern angepasst werden. Künftig sollen die Videos um Audiospuren und Voiceover ergänzt werden können.

### DISKUSSION

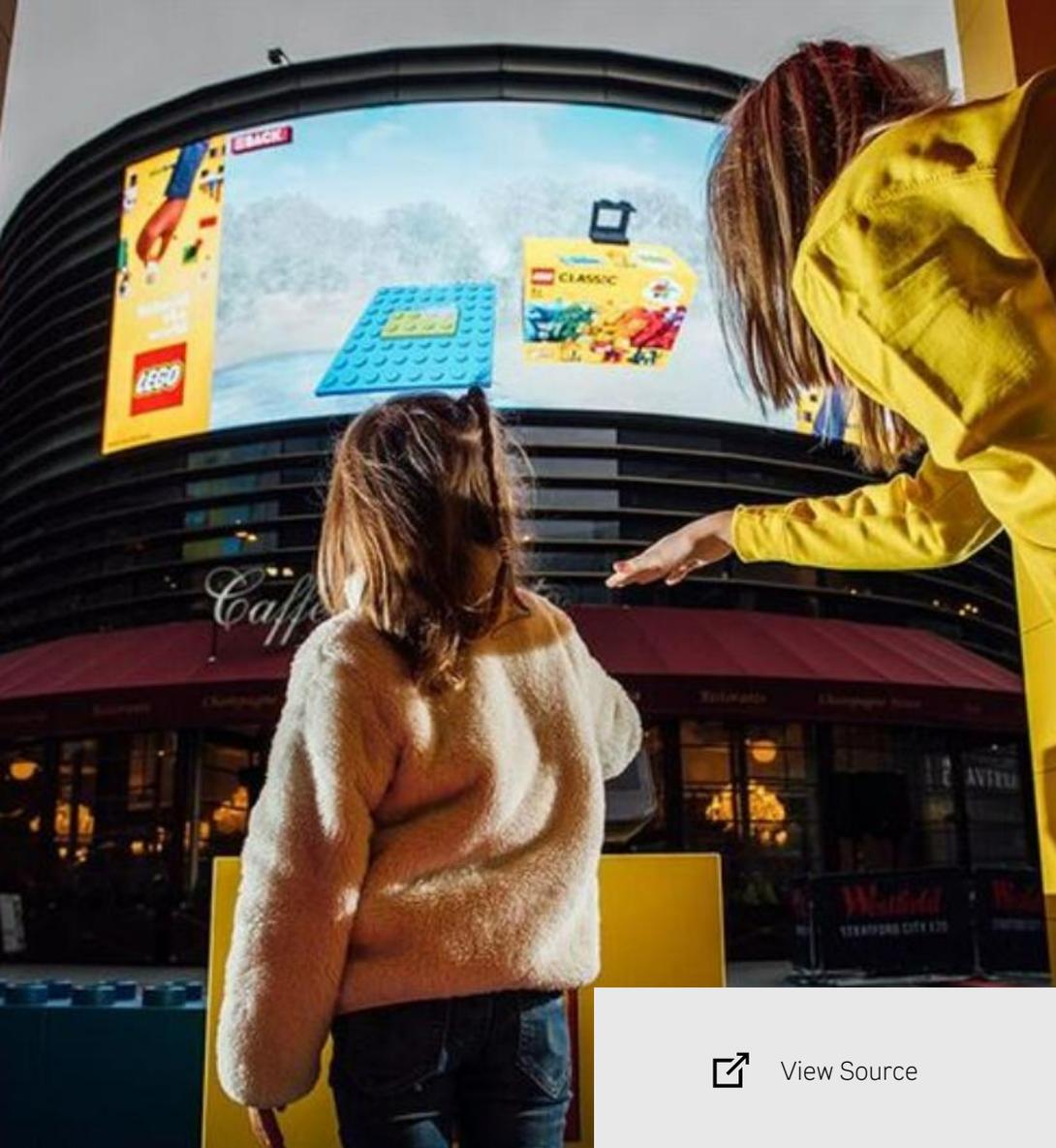
- Beispiel für zunehmende Relevanz von Möglichkeiten zur schnellen und selbstverwalteten Erstellung von (Werbe-)Content.
- Könnten Angebote dieser Art perspektivisch auf einer Selbstbuchungs-Plattform der Post (z.B. für KMUs) leben?

## Per Gestensteuerung auf der Werbetafel spielen

Der Spielzeughersteller Lego hat in London im Zuge seiner Kampagne "Rebuild The World" eine DOOH-Aktion durchgeführt, bei der Kinder per Handgesten mit virtuellen Lego-Steinen spielen konnten. Dazu wurde zusammen mit der Agentur Ocean Outdoor eine Werbetafel am Einkaufszentrum Westfield Stratford installiert, die die "Mid-Air Haptics"-Technologie von Ultraleap verwendete. So konnten Kinder die virtuellen Lego-Steine auf der Werbetafel haptisch spüren und sie durch Handgesten bewegen. Dadurch war es ihnen möglich, aus der Ferne Autos und Tiere zu bauen und den Kreativprozess in Echtzeit auf der Werbetafel zu verfolgen.

### DISKUSSION

- Interessantes Beispiel, DOOH interaktiv zu gestalten.
- Ist dieses Konzept interessant als potentielle Ausbaustufe für unsere DOOH Initiative?



 [View Source](#)



LEGO Group UK



Großbritannien

# Schnellladestation mit DooH-Plattform

Das Münchener Start-up Jolt Energy hat mit "MerlinOne" eine mobile, flexible und vom Stromnetz unabhängige Schnellladestation für Elektrofahrzeuge entwickelt, die zugleich als DooH-Plattform dienen kann. "MerlinOne" enthält einen 200-kWh-Speicher, der Strom für 200 Kilometer Fahrt in zehn bis 15 Minuten liefert. Ist die Batterie zu 80 Prozent leer, wird sie von Jolt ausgetauscht. Um Fußgänger oder Radfahrer nicht zu gefährden, zieht die Station das Ladekabel automatisch ein. Die Schnellladestation integriert ein 65-Zoll-Display, auf dem Werbung und andere Informationen angezeigt werden können.

## DISKUSSION

- Interessantes Beispiel, wie DOOH Werbung mit städtischer Infrastruktur verschmilzt.
- Womöglich interessant als Ausbaustufe für zukünftige Kooperationen bei DOOH?



 [View Source](#)



Jolt Energy Ltd.



Deutschland

# Weihnachtseinkauf per Medienkonsum

Walmart und Verizon Media haben unter anderem wegen der anhaltenden Coronapandemie die Weihnachtskampagne "30 Days of Savings" gestartet, bei der Lesern von HuffPost, Yahoo, TechCrunch, In The Know und Engadget Inhalte mit direkter Einkaufsoption angeboten werden. Die Kampagne umfasst interaktive Artikel und Videos, die Nutzern Zugang zu Sonderangeboten unter anderem für Unterhaltungselektronik, Spielwaren und Haushaltsgeräten geben. Sie können darüber hinaus auf die täglich neuen Medieninhalte und Angebote zentral zugreifen, indem sie den "Yahoo Shopping Hub" besuchen und ihre Weihnachtsgeschenke bequem von zu Hause aus einkaufen.

## DISKUSSION

- Zeigt zunehmende Einbettung von Werbung in Content.
- Ist dieser Trend für die Post relevant: sowohl bzgl. eigener Werbung als auch bzgl. unserer 2B Werbe-Angebote?

 View Source



Walmart Inc.

USA

# Günstiger shoppen per Browser-Erweiterung

Der Finanzdienstleister Capital One bietet die kostenfreie Browsererweiterung "Capital One Shopping" an, mit der Nutzer bei Onlineeinkäufen auf einfache Weise Geld sparen können. Beim Bezahlvorgang überprüft das Tool die Verfügbarkeit von Coupons und Rabattcodes, sodass Nutzer nicht mehr danach suchen oder sie ausprobieren müssen. Dafür nutzt die Browsererweiterung Echtzeitdaten anderer Onlinekäufer, die Coupons einlösen. Zudem bietet die Funktion einen sofortigen Preisvergleich an und die Möglichkeit, bestimmte Produkte zu vermerken. Die Nutzer können sich dann bei einer Preissenkung benachrichtigen lassen.



## DISKUSSION

- Zeigt, wie der „smart consumer“ von Morgen sich mithilfe neutraler und automatisierter Tech-Tools die besten Preise sichert.
- Besteht eine potenzielle Bedrohung für kuratierte Vergleichs-Portale wie unser daskuvert.at?



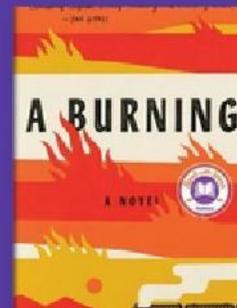
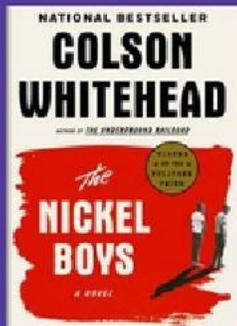
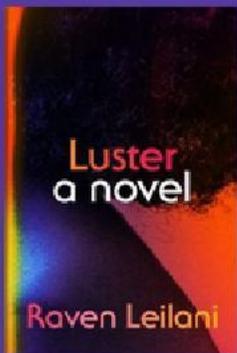
Capital One Financial Corp.



USA

# Support Local Bookstores. Shop Online with Bookshop

Search



View Source



Bookshoppe Limited



USA

## Onlinehandel für Buchhandlungen

Der US-amerikanische Onlineversandhandel Bookshop ermöglicht es lokalen Buchhandlungen, einen Onlineversand einzurichten, der dem Internetriesen Amazon Konkurrenz machen soll. Auf der Seite von Bookshop können die Buchhandlungen eine virtuelle Geschäftsseite einrichten, mit ausgewählten Leseempfehlungen und Kategorien. Die Kunden sollen auf diese Weise das Gefühl des Stöberns erhalten und neue Bücher finden. Bookshop selbst ist nach der Gründung in den USA und der Expansion nach Großbritannien auf dem Weg, eine B-Corporation zu werden, wodurch ein hoher Grad an sozialer Verantwortung und finanzieller Transparenz erreicht wird.



### DISKUSSION

- Basiert auf dem Zeitgeist rund um „shop local“ und Anti-Big-Tech, durch Covid-19 abermals verstärkt.
- Könnte die Post in ähnlicher Weise auftreten, um lokalen Handel / KMUs fit für die Ära des E-Commerce zu machen? Vlt. in Zusammenhang mit Shöpping?

# Fashion-Suchmaschine für die Innenstadt

Das deutsche Start-up BLVRD hat die gleichnamige App entwickelt, die als Fashion-Suchmaschine für die Innenstadt dem Nutzer überflüssige Wege und stressiges Suchen erspart. Ähnlich wie bei einem Onlineshop kann der Nutzer beispielsweise nach Oberteilen, Shirts oder Blusen suchen. Der Nutzer bekommt dann sowohl Produktergebnisse angezeigt als auch Informationen, welche Händler vor Ort das jeweilige Produkt führen und in der gewünschten Größe auf Lager haben. Nutzer können sich dadurch viel Stress mit Lieferung und Retouren sparen. Zudem ist der Einkauf über die App nachhaltig und ressourcenschonend.



[View Source](#)

## DISKUSSION

- Interessant, da es der Idee der Suchmaschine einen lokalen und „real world“ Anstrich gibt.
- Würde dieser Trend thematisch zur Post passen und Synergien zu bestehenden Angeboten (z.B. Aktionsfinder) aufweisen?



BLVRD GmbH



Deutschland

# Blockchain öffnet Rettungskräften alle Türen

Die polnische Stadt Olsztyn setzt als weltweit erste Kommune auf eine Blockchain-Lösung, um Rettungskräften automatisch Zugang zu allen Gebäuden der Stadt zu gewähren. Dafür kommt die Blockchain-Plattform SmartKey zum Einsatz, deren Smart Contracts mit Netzwerkgeräten des Unternehmens Teltonika verknüpft werden. Diese können von Feuerwehr, Polizei und anderen Notdiensten genutzt werden. Durch die Verbindung der per Funk gesteuerten physischen Geräte mit Blockchain-Technik werden Schlüssel für die Gebäude obsolet. Die Lösung soll Rettungseinsätze effizienter machen und zugleich Hauseigentümern und Mietern größtmöglichen Schutz bieten.

## DISKUSSION

- Inwiefern könnten Blockchain-Lösungen dieser Art auch für Zustellung von Postsendungen in Abwesenheit interessant sein?

 [View Source](#)



City of Olsztyn



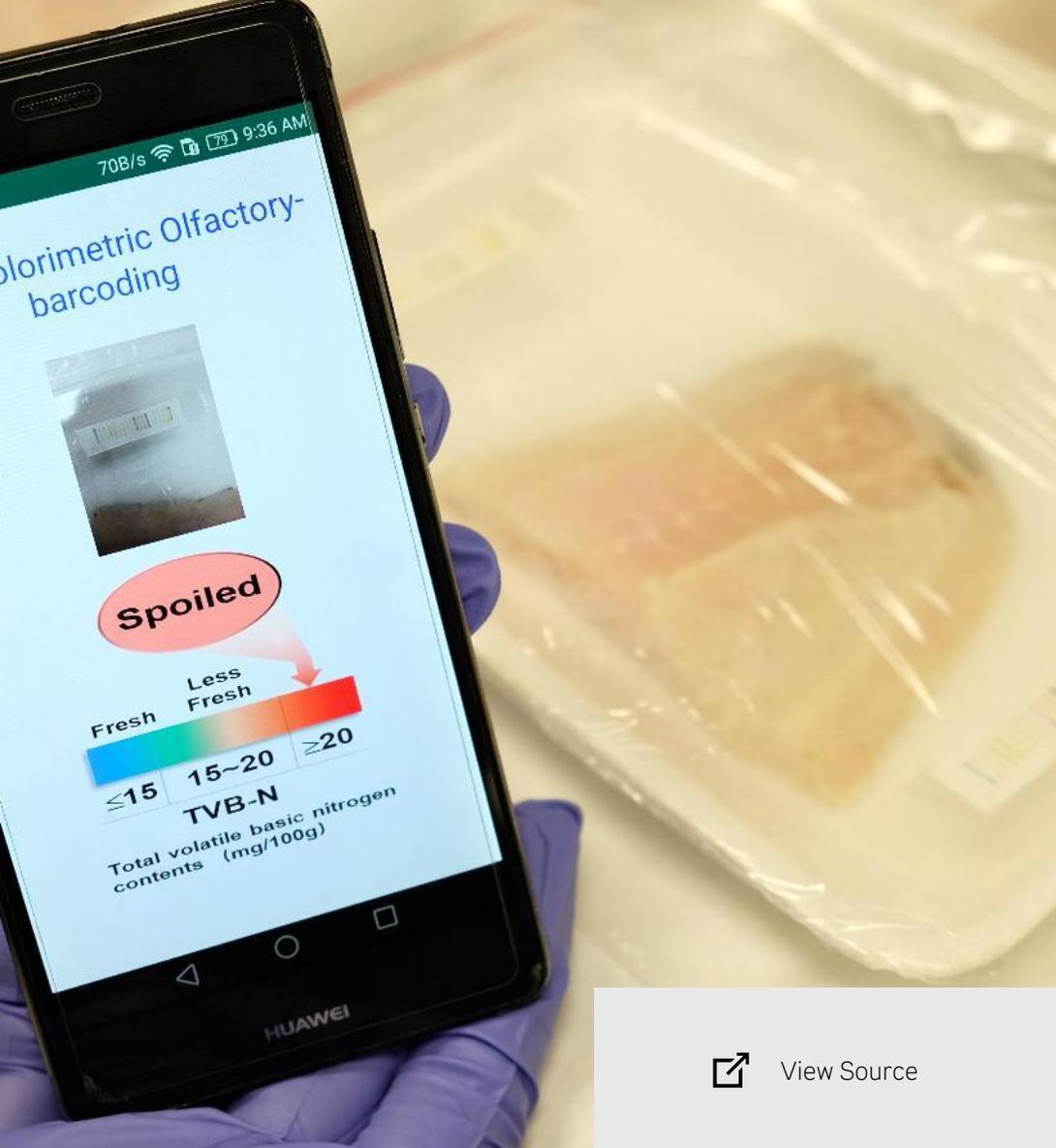
Polen

## E-Nase erkennt Frischegrad von Fleisch

Forscher der Nanyang Technological University haben eine "elektronische Nase" entwickelt, die zu 98,5 Prozent verdorbenes Fleisch identifizieren kann. Sie besteht aus einem "Barcode", der im Laufe der Zeit, je nachdem wie frisch das Fleisch ist, die Farbe verändert, und einer App, die mit künstlicher Intelligenz die Farbnuancen des "Barcodes" analysiert. Der "Barcode" wird hierfür in der Verpackung platziert. Wenn das Fleisch altert, emittiert es Gase, die den "Barcode" farblich verändern. Die Smartphone-App identifiziert dann durch ein Scannen des "Barcodes" den Frischegrad des Fleisches.

### DISKUSSION

- Zeigt, wie die Idee des „Tracking“ von Sendungen in Zukunft vielseitigere Informationen beinhalten könnte als lediglich „Ort“ und „Zeit“



 [View Source](#)



Nanyang Technological University (NTU)



Singapur